Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 15. September 2021 um 06:04 Uhr

Studie offenbart entsetzliche Missstände

Während der Amtszeit von Bischof Janssen: „Physische, psychische und sexualisierte Gewalt“ auf dem Bernwardshof

Mittwoch 15. September 2021 - **Hildesheim (wbn). Es war alles noch viel schlimmer als befürchtet: Eine 400 Seiten starke Studie zur „sexualisierten Gewalt“ im Bistum Hildesheim belegt „eklatante Missstände im Umgang mit sexualisierter Gewalt und Machtmissbrauch während der Amtszeit von Bischof Janssen“.**

Auf der Website des Bistums Hildesheim heißt es wörtlich: „Demnach gab es von kirchlicher Seite Zuwendung und Schutz für die Täter, während die Betroffenen keinerlei Hilfsangebote erhielten und mit ihrem Leid allein gelassen worden sind.“ Fortsetzung von Seite 1

Bischof Dr. Heiner Wilmer SCJ hat die Studie unabhängiger Experten, entstanden unter der Leitung der ehemaligen niedersächsische Justizministerin Antje Niewisch-Lennartz, gestern vorgestellt.

Die Untersuchung mache sichtbar, dass es „offenkundig massives Unrecht gegenüber Minderjährigen in katholischen Heim-Einrichtungen im Bistum Hildesheim gab“. Insbesondere in Bezug auf den Bernwardshof in Hildesheim-Himmelsthür gibt es Berichte über „physische, psychische und sexualisierte Gewalt“. Bischof Janssen habe diese „erzieherische Verantwortungslosigkeit“ über viele Jahre geduldet und mitgetragen.